

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Lösungen wegen Bevölkerungszuwachs nötig Neue Bedarfe an Schulen und Kindergärten / von Stefan Mohr

6. DEZEMBER 2017
WOCHES 49
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Jung fordert »kein weiter so« bei der CDU	Seite 3
10 Jahre Pflegezentrum Hegau	Seite 6
Hilfsbereitschaft für Vesperkirche	Seite 19
Endlich wieder ein Dreier	Seite 10
Integration in drei Dimensionen	Seite 20

ZUR SACHE:



Soziale Stadt

Die Stadt Singen bezahlt jährlich 1,4 Millionen Euro für eine Ganztagesbetreuung in den Schulen. 60 Prozent der Grundschüler nutzen dieses Angebot. Und die Nachfrage steigt weiter an. Dies sei eine notwendige und soziale Maßnahme, erklärte OB Bernd Häusler. Und er hat recht damit. Gerade in einer Stadt wie Singen ist ein solches Angebot wirklich nötig. Denn manch Elternteil würde vielleicht auch mal zur Kinderbetreuung zuhause bleiben oder Teilzeit arbeiten. Aber in unseren heutigen Zeiten sind oft zwei Einkünfte allein angesichts exorbitanter Mieten nötig. Ganztagschule mit Hausaufgabenbetreuung kann zudem der Schlüssel sein, für höhere Bildungsabschlüsse auch sozial Benachteiligter. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

2.000 Neubürger in den letzten Jahren durch Zuzug, gerade auch aus dem EU-Ausland, Migration und steigende Geburtenzahlen fordern die Stadtverwaltung zusätzlich in Fragen von Kindergartenbetreuung und Schule. Bürgermeisterin Ute Seifried beruhigte im Gespräch mit dem WOCHENBLATT besorgte Familien, jedoch: In Sachen Lehrerversorgung sei man nach einem dringenden Appell an den zuständigen Staatssekretär, den man gemeinsam mit den Bürgermeistern im Hegau verfasst habe, ab Juni gut versorgt. Auch bei den Kindertageseinrichtungen könnten alle Kinder zwischen 3 und 6 Jahren bei den insgesamt etwa 1.800 Plätzen untergebracht werden. Jedoch sei es nicht möglich, jedem Kind einen Platz in seinem Wunschkindergarten zu geben. Auch gebe es Spitzen gerade in Stadtteilen, die man nicht vorhalten könne. Dennoch ist die Stadt aufgrund der kürzlich präsentierten neuen Zahlen der Bevölkerungsprognose zum Handeln gezwungen, gab die Bürgermeisterin zu. 1.444 Plätze werden derzeit von über Dreijährigen belegt. 113 Plätze mehr 2018 und sogar 184 Plätze 2019

Friedingen

Begegnung in neuer Bücherei

Der Ausschuss für Kultur hat am Dienstag einstimmig die Anmietung von Räumlichkeiten in der ehemaligen Volksbank im Stadtteil Friedingen zum Zwecke einer Stadtteilbücherei beschlossen. In den zentral gelegenen Räumen soll laut Ortsvorsteher Roland Mayer eine Begegnungsstätte entstehen. Denn angedacht sei eine Seniorengruppe. Zudem sei eine Nachbarschaftshilfe denkbar. Überdies sollen die Öffnungszeiten der Stadtteilbücherei erweitert werden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Bürgermeisterin Ute Seifried muss angesichts des starken Bevölkerungszuwachses Lösungen für Schulen und Kindergärten finden.

werden benötigt. Hierfür nennt Seifried folgende Erweiterungsmöglichkeiten. Nach der wieder belebten vierten Gruppe im Maggi-Kinderhaus stehe die Planung auch für eine fünfte Gruppe, wenn die Pestalozzischule Ende 2018 fertig umgebaut sei. Zudem sei eine kurzfristige Lösung bei den Freien Trägern in einer Wohnung des Käthe-Luther-Kinderhauses vorstellbar. Mittelfristig sei

Singen

Schwerverletzt: Alkohol im Spiel

Zwei schwer verletzte Personen sowie erheblicher Sachschaden sind die Folgen eines Verkehrsunfalles am heutigen Dienstag gegen 2 Uhr in der Georg-Fischer-Straße. Ein 28-Jähriger kam vermutlich aufgrund alkoholischer Beeinflussung von der Fahrbahn ab, überfuhr mehrere Verkehrsinseln, ein Verkehrsschild sowie einen Leitpfosten, fuhr anschließend über eine angrenzende Wiese und prallte dann frontal gegen einen Baum. Ein bei dem Mann durchgeführter Alkoholtest ergab etwa 1,7 Promille.

redaktion@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Plädoyer für Abendgymnasium Zuschusserhöhung bei Volkshochschule nötig

Deutlich sprach sich der Ausschuss für Kultur und Schule am Dienstag fraktionsübergreifend für den Erhalt des Abendgymnasiums im Landkreis Konstanz aus. Ungeachtet, dass Bürgermeisterin Ute Seifried, zugleich Vorsitzende der Mitgliederversammlung der Volkshochschule, betonte, dass der Zuschuss in Höhe von 80.000 Euro durch das Regierungspräsidium bei anhaltenden zu geringen Teilnehmerzahlen ab nächstem Sommer wegfallen könne. Bislang sei im Schulausschuss des Kreistags nur

betonte die Bürgermeisterin, so gebe es in der Südstadt etwa einen Austausch mit Rielasingen über die Stadtgrenzen, von dem beide profitieren. Allerdings sei es auch im Sinne der Kinder mit Blick auf die Grundschule, dass diese in ihren Heimatorten unterrichtet werden. Deutlich bekannte sich die Singener Bürgermeisterin zu den Ortsteilgrundschulen. In Friedingen sei allerdings die Frage, wie man ein Raumangebot für eine eventuell notwendige Zweizügigkeit in den nächsten Jahren realisieren könne. Überhaupt betreffen steigende Schülerzahlen die Nordstadt sowie die nördlichen Stadtteile, erklärte Bernd Walz, Abteilungsleiter Schule, im Schulausschuss. Zudem hätten mehreren Menschen in Singen ihre Kapazitätsgrenze erreicht, so Walz. Bei der Bruderhofschule sei eine baldige Lösung angedacht. Großes Lob ging von Walz auch in Richtung all jener Schulen, die den Mehraufwand für VKL-Klassen stemmen müssten. Neben den Grundschulen seien dies derzeit vor allem die Johann-Peter-Hebel-Schule und die Beethovenschule. Zudem habe sich die Zeppelinschule hierfür bereiterklärt.

Doch Walz will bei den VKL-Klassen auch die Singener Realschulen und Gymnasien mit ins Boot holen. Anders als vielleicht erwartet, stellt bei den VKL-Klassen der Zuzug aus der EU die Schulen vor eine große Herausforderung. Über eine Neuerung berichtete der Schulleiter der Zeppelin-Schule, Gerhard Schlosser. Die Realschule bietet künftig landesweit ab der 7. Klasse auch ein Hauptschulniveau mit entsprechendem Abschluss nach der 9. Klasse an. Seifried betrachtet diese Entwicklung kritisch. Sorgenfalten bekommen die Stadtoberen bei der finanziellen Ausstattung zur vorgeschriebenen Digitalisierung der Schulen. Bei einer bildungspolitischen Veranstaltung der CDU am Montag betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler: »Ihm sei es schnurzegal, woher das notwendige Geld hierfür komme«. Im Haushalt seien für die beiden Gymnasien aus städtischen Mitteln 300.000 Euro eingestellt, denn man müsse irgendwann beginnen. In den nächsten Jahren seien mehr Mittel nötig – bis zu 700.000 Euro, wenn man alle Schulen versorgen wolle.

mohr@wochenblatt.net

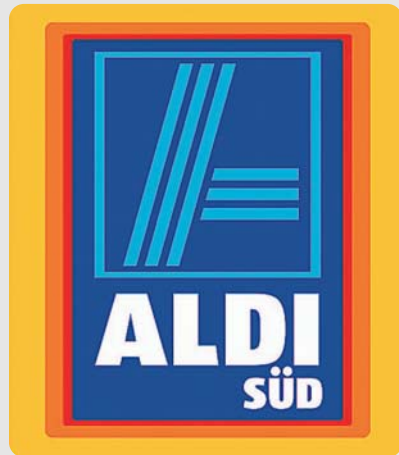
- Anzeige -

- Anzeige -

Radolfzell

WEIHNACHTSFLAIR

Er gilt als einer der Schönsten im gesamten WOCHENBLATT-Land: der Christkindlemarkt in Radolfzell. Vom 7. bis 10. Dezember lädt der besondere Weihnachtsmarkt, mitten im Herzen der Stadt mit seinem idyllischen Ambiente zum Bummeln und Genießen ein. Mehr gibt es im Innenteil dieser WOCHENBLATT-Ausgabe.



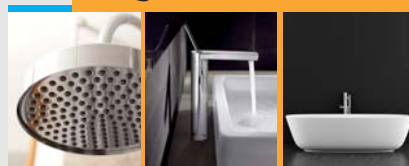
Im ganzen Blatt

GESCHENKIDEEN

Diese Woche neun Geschenkideen unserer Kunden.



Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Villinger Erbrechtstage
- Schlussveranstaltung -
Alles was Erbrecht ist
Testament · Pflichtteil · Steuern
TOP 2017
12. Dez. im Münsterzentrum
Referent ist Dr. Schindler
Höllturm passage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 93 89 + 24
www.ruby-erbrecht.de

Singen

Fotofreunde
treffen sich

Die Fotofreunde Singen FS treffen sich am Donnerstag, 7. Dezember zur Adventsfeier um 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel in Singen. Dazu zeigt Martin Reilung eine Fotoshow über Frankreich: Ferner wird das Buchprojekt Hegau-Bodensee besprochen. Die Teilnehmer hieran, werden gebeten nochmals geeignetes Bildmaterial auf USB-Stick mitzubringen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Einführung in
die Archäologie

Aus unterirdischen Spuren können die Wissenschaftler mit Hilfe von detaillierten Ausgrabungen, Laser-Scans, Pollenanalysen und anderen Methoden das Leben vor tausenden Jahren rekonstruieren. Eine öffentliche Führung am Sonntag, 10. Dezember, 14.30 Uhr im Hegau-Museum gibt Einblicke in die vielfältigen archäologischen Arbeiten.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Spannende
Spiele

Am kommenden Samstag, 9. Dezember findet der 5. Spieltag der Radball Verbandsrunde der Klasse Nachwuchs in der Singener-Radrennbahn-Halle statt. Die Mannschaft Singen 1 mit Jason Richmond und Timon Beuscher treffen auf die Gegner aus Ailingen, Konstanz, Neuburg und Prechtal. Spannende Spiele sind ab 14 Uhr zu erwarten. Der Eintritt ist frei.

redaktion@wochenblatt.net

Büsingen

Weihnachtliche
Bergkirche

Premiere feiert in diesem Jahr ein Weihnachtsmarkt an der über 1000 Jahre alten Bergkirche St. Michael. Am Wochenende des 2. Advent öffnet der Weihnachtsmarkt seine Pforten, beginnend mit einer Eröffnungsfeier am Samstag, 9. Dezember um 16 Uhr. Er ist dann bis 21 Uhr geöffnet. Am Sonntag geht's dann um 11 Uhr los bis 20 Uhr. Weitere Infos: www.bergkirche-buesingen.de.

Singen

Weihnachten für alle
Dank »Widmann hilft Kindern« feiern



Rudolf Babeck und Hans Techner von »Widmann hilft Kindern« wünschen sich Weihnachten für alle. swb-Bild: stm

Als personifizierte Weihnachtsmänner bringen Rudolf Babeck und Hans Techner nun im Namen von »Widmann hilft Kindern in der Region« Kinderauswahl an gespendeten Spielsachen geeignete Spiele aussuchen. Natürlich ist der Verein auf Spenden angewiesen. Diese können auf das Konto bei der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau an die IBAN: DE626949000000202025 / BIC: GENODE61VS1 überwiesen werden. Mehr Informationen unter www.widmann-kids.de.

ger, Hartz IV oder Wohngeldempfänger sind. Auch Nachbarn und Freunde könnten dem Verein die entsprechenden Familien empfehlen. »Widmann hilft Kindern« würde dann gerne den Kontakt aufnehmen. Familien erhalten Gutscheine für ein Weihnachtsessen. Außerdem können diese sich aus einer großen Auswahl an gespendeten Spielsachen geeignete Spiele aussuchen. Natürlich ist der Verein auf Spenden angewiesen. Diese können auf das Konto bei der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau an die IBAN: DE626949000000202025 / BIC: GENODE61VS1 überwiesen werden. Mehr Informationen unter www.widmann-kids.de.

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom **06.12.2017** bis **12.12.2017**

Kalbsbraten o. Bein von der Schulter 100 g **1,29€**

frische Schweinerückensteaks mager 100 g **0,89€**

Cordon bleu pfannenfertig vom Schweinerücken 100 g **0,89€**

Göttinger Bierwurst 100 g **1,19€**

Fleischkäse fein auch zum selber Backen in der Aluform 100 g **0,79€**

SUPER SONDERPREIS

Krakauer im Ring
500 g => 100 g = 1,19
1 Ring **5,99€**

Snack der Woche:

Bauernfrikadellen Brötchen 1 Stück **1,80€**

Ihre Metzgerei Frick ♦ Bietingen ♦ Gailingen ♦ Geisingen ♦ Radolfzell



www.aktivoptik.de

GROSSE COUPON-AKTION: EINFACH VORBEIKOMMEN UND SPAREN!

Schöne Bescherung

Sparen Sie jetzt beim Kauf einer Brille bis zu 100 €!

100 EURO

GUTSCHEIN HUNDERT EURO

Gültig ab einem Einkaufswert von 400 EURO.

50 EURO

GUTSCHEIN FÜNFZIG EURO

Gültig ab einem Einkaufswert von 200 EURO.

20 EURO

GUTSCHEIN ZWANZIG EURO

Gültig ab einem Einkaufswert von 100 EURO.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

SALE

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN UMBAU

20% bis 70% RABATT

Rabatt gilt nicht auf bereits reduzierte Waren, Dienstleistungen und Gutscheine. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Aktion gültig bis 03.01.2018.

A MICA

PARFÜMERIE SAUTER

August-Ruf-Str. 18, 78224 Singen
Tel. 07731.64242

Karosserie & Lack

Tetzner

Stiefilingen - 07738 5090

Karosserie & Lack.

Die schönsten Nebensachen der Welt!

Grüner Baum SINGEN - NORD !

Für die schönste Party des Jahres 17

Anlässlich der Feier am 1. Dez. '17 bedanke ich mich bei meinen lieben Gästen RECHT HERZLICH!

Ihre Wirtin Elke Strieder - Grüner Baum

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

GOLDANKAUF - SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin Zahngold - Versilbert - ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. - Fr.: 10 - 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. - Fr.: 10 - 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

CHRISTBAUM-CENTER

Wir sind für Sie da: Mo - Fr.: 9 - 18 Uhr, Sa: 8 - 17 Uhr

NEU! NEU! NEU! Radolfzell: Auf Messenparkplatz, NEU! NEU! NEU! Singen: Industriegebiet, Fleischerei Färber, Gottlieb-Daimler-Str.6, nach Dachser



DENZEL

METZGEREI

SEIT 1907

SCHWARZWALDSTRASSE 22

TELEFON 07731/62433

WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

Diese Woche: Schweinefleisch vom Hirschlanderhof Eigeltingen		
alles Gute von der Pute Putenfilet geräuchert	zart gereift Rumpsteaks aus der Region	gerne auch paniert Schweineschnitzel aus der zarten Oberschale
100 g € 1,29	100 g € 2,89	100 g € 0,99
herzhaft - deftig houseigene Pfeffersalami	der sollte nie fehlen Hegauschinken mild gesalzen	bei allen beliebt Leberwurst fein oder grob, im Gold Darm oder Naturdarm
100 g € 2,29	100 g € 1,79	100 g € 1,49
natürlich hausgemacht Eiersalat mit Eiern vom Honig Hof	frisch aus dem Backofen Fleischkäse - auch zum selbst backen	aus unserem Tannenrauch Rollschinkle, Schäufele o. Knochen, Rinder- und Kalbszungen , geräucherter Schweinehals
100 g € 1,09	100 g € 0,99	
Weihnachtsgeflügel und Hasen schon bei uns bestellt? - Bestellannahme bis 9. Dezember		

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Fleischwurst im Ring auch geschnitten für Wurstsalat 100 g 0,88	Schweinekotelett mager / durchwachsen, Sie haben die Wahl 100 g 0,78
Kalbslyoner fein und mild 100 g 1,10	Schweinebauch kernig, auch gesalzen 100 g 0,70
Bauernspeckwurst die herzhafte Blutwurst, auch in Vesperscheiben 100 g 0,88	Brustkern das saftige Suppenfleisch mit dem Fettrand 100 g 0,78
Landjäger fürs Vesper, mit Kümmel Paar 1,20	Sauerbraten pikant eingelegt, nur magere Stücke 100 g 1,30

Handwerkstradition seit 1907

Steißlingen

Weihnachten an der Torkel

Am kommenden Samstag, 9. Dezember lockt der große Steißlinger Weihnachtsmarkt des Gewerbevereins wieder Groß und Klein in die Ortsmitte, in und um die Torkel, wo den Besuchern an 53 Ständen tolle Vorschläge für Weihnachtsgeschenke gemacht werden. kündigt der Steißlinger Gewerbeverein als Veranstalter an.

Mit dabei sind natürlich auch wieder zahlreiche Hobbykünstler sowie die Mitglieder der Baum-Gruppe des Kunst-und Kulturkreises um Hubert Zimmermann. Natürlich ist auch Werner Mayer mit den schönsten Christbäumen wieder mit von der Partie. Eine besondere Attraktion dürfte das neue Steißlingen Buch sein, das erstmals zum Verkauf angeboten wird. Für den musikalischen Rahmen sorgen der Männergesangsverein, der Musikverein Steißlingen und die Alphornbläser aus Beuren. Eröffnet wird der Weihnachtsmarkt auch in diesem Jahr um 13 Uhr mit dem Weihnachtskonzert der Musikschule in der St. Remigiuskirche. Das Konzert beginnt mit einem Blechbläserensemble der Musikschule. Danach erklingen barocke Meisterwerke und bekannte Weihnachtslieder aus der ganzen Welt.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Mehr Handel erwünscht
Ergebnis von Umfrage im Gemeinderat präsentiert

Der spannendste Tagesordnungspunkt, der Sitzung des Steißlinger Gemeinderates am Montag, war wohl die Vorstellung der Ergebnisse aus der Bürgerbefragung und den Untersuchungen zur Nahversorgung in Steißlingen. Und das, obwohl sich hartnäckig das Gerücht hält, in den Räumlichkeiten des ehemaligen Landmarktes solle noch in diesem Jahr ein NETTO-Markt eingerichtet werden. Dieses Gerücht, zu dem Bürgermeister Ostermaier meinte, er



wisse von nichts, ist allerdings schon zum Teil in die Befragungsunterlagen eingeflossen. Die Befragungsergebnisse, die von Frau Dipl. Ing. Gabriele Ostertag vorgestellt wurden, ergaben, dass in Steißlingen mit seiner ständig wachsenden Bevölkerungszahl mit guter Kaufkraft, die aber zu einem hohen Prozentsatz in umliegende Gemeinden fließt, das Nahversorgungsangebot auf jeden Fall verbesserungswürdig ist.

Volkertshausen

Mehr Parken an der Schule
Gemeinderat beschließt Gestaltungsplan Schule

Der Gemeinderat in Volkertshausen setzt auf eine Erweiterung des Parkplatzangebots an der Schule. Dies, weil immer mehr Eltern ihre Kinder offensichtlich mit dem Auto zur Schule bringen, wie Bürgermeister Mutter erklärte. Deshalb gäbe es zeitweilige durchaus chaotische Zustände. In der Sitzung am Montag wurden

mehrere Varianten von 25 zusätzlichen Parkplätzen von Planer Norbert Baur vorgestellt. Dann gäbe es 50 Parkplätze an der Schule. Die geschätzten Kosten von 300.000 Euro ließen doch manchen Gemeinderat zucken. »50 Parkplätze für 100 Schüler in der Schule ist doch ganz schön reichlich«, befand nicht nur Andreas Be-

Der Gemeinderat nahm die Ergebnisse zur Kenntnis und will die weiteren Beratungen unter Einbeziehung der Bürger und des Einzelhandels fortführen. Zuvor schon hatte der Gemeinderat die nicht besonders guten Zahlen des Betriebs- und Nutzungsplanes für den Gemeindevald 2017 und 2018 zur Kenntnis genommen, die in sehr starkem Ausmaß vom Borkenkäfer beeinflusst wurden. Der Forst wünscht sich daher für 2018 ein nasses und nicht zu heißes Jahr. Es wird viele Steißlinger geben, die sich das Gegenteil wünschen.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Ehrungen beim Liederkranz

Die Weihnachtsfeier des Gesangsvereins Liederkranz Steißlingen wurde am Sonntag im Golfrestaurant durch einen ganz besonderen Höhepunkt bereichert. Drei Sänger konnten durch den Bezirksvorsitzenden des Bodensee Hegau Chorverbandes für 65 Jahre aktives Singen im Verein mit der Verleihung der Ehrenurkunde sowie der goldenen Nadel mit Brillant des Badischen Sängerbundes geehrt werden. Wenn man bedenkt, dass die drei geehrten Steißlinger Sänger Rudi Maier, Otto Sättele und Edwin Maier bereits im jugendlichen Alter von sechzehn, siebzehn Jahren in den Männerchor eintraten, so ist das heute kaum noch vorstellbar. Alle drei Sänger traten im Oktober 1952 in den Verein ein und sind bis zum heutigen Tage noch immer aktive und begeisterte Mitglieder im Steißlinger Männerchor. Singen ist gesund für Körper, Geist und Seele, so sagt es die Wissenschaft. Rudi Maier, Edwin Maier und Otto Sättele sind ganz sicher die besten Beweise für diese These. Mehr zum Steißlinger Gesangsverein Liederkranz finden Interessierte im Internet auf der Homepage www.liederkranz-steisslingen.de.



► »SCHMUCK«

Zu einem ganz besonderen Konzertabend mit dem Klarinetten trio Schmuck lädt der Kunst-und Kulturkreis Steißlingen am Freitag, den 8. Dezember um 19 Uhr in die Evangelische Friedenskirche in Steißlingen sehr herzlich ein. Sayaka Schmuck, Til Renner und Oliver Klenk spielen im ersten Teil Werke von W.A. Mozart und Antonin Dvorak. Das Klarinetten trio Schmuck freut sich auf seine Gäste.

swb-Bild: Veranstalter

Volkertshausen

Adventszauber auf Schulhof

Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen lädt am Freitag, 8. Dezember ab 17 Uhr auf den Schulhof zu einem gemütlichen Adventsabend bei Kerzenschein, Grillwürsten, Glühwein, Waffeln und Kinderpunsch ein. Der Umwelt zuliebe bittet der Förderverein Tassen selbst mitzubringen. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Schule statt.

redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Stimmungsvoller
Seniorennachmittag

Einen sehr schönen, stimmungsvollen Nachmittag verbrachten rund 240 von der Gemeinde eingeladene Senioren gemeinsam mit Angehörigen und Vertretern der Gemeinde in der neu renovierten Seeblickhalle. Nach der Bewirtung mit Kaffee und Kuchen begrüßte Bürgermeister Artur Ostermaier seine Gäste sehr herzlich und es

Bürgermeister Artur Ostermaier war, wie auch ein herzliches Willkommen an seinen Nachfolger Benjamin Mors. In seiner bereits Tradition gewordenen Ansprache zum Seniorennachmittag führte der Bürgermeister seine Zuhörer auch diesmal wieder von den Brennpunkten in aller Welt über die Situation in der Bun-

cherheiten mache er sich um die Zukunft der Gemeinde keine größeren Sorgen. Steißlingen habe einen neuen Bürgermeister gewählt und die Situation erinnere ihn an seinen Start vor 40 Jahren. Die überwältigende Mehrheit, mit der Benjamin Mors gewählt wurde werde ihn mit Sicherheit stärken. Die Arbeit in und für die Gemeinde habe ihm immer große Freude bereitet und Zufriedenheit gegeben.

Einen sehr tief empfundenen Dank spreche er all denen aus, die ihm in den zurückliegenden Jahren mit Rat und Tat zur Seite gestanden hätten. Dazu gehöre auch die Mannschaft, die an diesem Seniorennachmittag so großartig mitgeholfen habe. Eine ganz besondere Ehre sei es für ihn, auch in diesem Jahr wieder die ältesten anwesenden Steißlinger Bürgerinnen und Bürger: Elisabetha Maier, Anna Fuchs, Elsa Maria Herm, Katharina Beller, Rosina Mayer, Johann Hubenschmid, Hubert Zimmermann, Erhard Hilgert und Werner Brütsch zu ehren und ihnen ein kleines Geschenk zu überreichen. Anschließend klang der Nachmittag zu den Klängen der »Flotten Spätlese« aus.

Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

desrepublik bis mitten hinein in die Steißlinger Seeblickhalle. In der Welt sehe es zur Zeit nicht so gut aus. Der Konflikt in Nordkorea flackere immer wieder gefährlich auf und auch die Situation im Nahen Osten und in Afrika bereite große Sorgen. 60 Millionen Menschen seien in Not und Elend auf der Flucht, weil sie in ihrer Heimat keine Chancen mehr sehen. Auch in Europa seien mit dem Brexit Unruhe und Unsicherheit über die weitere Entwicklung entstanden. In Deutschland wäre es, bei guter wirtschaftlicher Entwicklung und solider Beschäftigungslage fast vermissen, zu klagen. Trotzdem bereite ihm das wochenlange Tauziehen um die Bildung einer neuen Regierung keine Freude. Verglichen mit all den Unsi-

elektro-sofort.net

war ihm anzumerken, dass ihm diese Begrüßung, die er ja zum letzten Mal in seiner über 40-jährigen Amtszeit als Bürgermeister vornahm gar nicht so leicht fiel. Danach stimmten die Blockflötengruppe der Gemeindemusikschule mit Erika Heinzl, Sabine Maier, Imtraud Pöhler und Regina Hahnke sowie Niko Vidovic und Reinhard Stehle (Gitarre) die Gäste auf die Vorweihnachtszeit ein, ehe sie von Hanni Fischer und Josef Weimert mit Chansons in die weite Welt entführt wurden. Zurück in die Vorweihnachtszeit im heimischen Dorf führten Resi Renz und Annette Schöpf mit ihrem höchst gelungenen Vortrag als Engele und Teufele, der gleichzeitig eine liebevolle Hommage an den scheidenden

Legen Sie den Verkauf Ihrer Immobilie in unsere Hände!

Unsere Leistungen.

Gerne übernehmen wir für Sie

- die Bestimmung eines marktgerechten Preises
- alle Werbemaßnahmen
- Besichtigungen
- und Verhandlungen.

Wir prüfen

- die Bonität des Käufers,
- bereiten den Kaufvertrag vor
- und begleiten Sie bis zum Notar.

Sie sparen eine Menge Zeit und Nerven – und sind auf jeden Fall auf der sicheren Seite. So können Sie Ihre Zeit genießen.



Monika Schweizer
Telefon 07731 8203-286
monika.schweizer@immobilienvermittlung-bw.de

Zuständig für die Region Bodensee – Schwerpunkt Konstanz, Singen, Überlingen

Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

BW-Bank Immobilien ■ August-Ruf-Straße 26 ■ 78224 Singen
Telefon 07731 8203-286 ■ Telefax 07731 8203-296
www.bw-bank.de/immobilien ■ immobilien@bw-bank.de

Baden-Württembergische Bank

BW | Bank

Vereine

Rielasingen
SCHWARZWALDVEREIN
Mittwochswandergruppe, Mi., 13.12., Besuch des Weihnachtsmarktes in Offenburg und Gen- genbach.
Treffpunkt: 9.45 Uhr Bahnhof Singen. Rückfahrt: 19.06 Uhr, Ankunft Singen 20.50 Uhr. In- fos: 07731/782162 o. 07732/ 8919039.

Singen
DRK
Aus- bzw. Fortbildung der Sani- tätsbereitschaft, Di., 12.12., 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengym- nastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren,

Tanzvergnügen für alle, Män- nersportgruppe, Tanz für Jung- gebliebene, Yoga, Rückengym- nastik für alle, Osteoporose- Gymnastik, Yoga-Kurs, Ju- gend-Rot-Kreuz Gruppenstun- de. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Weihnachtsfeier, Do., 7.12., 14 Uhr, im Siedlerheim.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN
Bild des Jahres, Do., 7.12., Ver- einsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

NATURFREUNDE
Weihnachtsfeier mit Essen, Sa., 9.12., 12 Uhr im Vereinsheim. Anmeldung unter 07731/ 47280.

Termine

Senioren-Bildungskreis: Ad- ventsfeier mit weihnachtl. Wei- sen des Zithervereins am Fr., 8.12., 15 Uhr, Kardinal-Bea- Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, Singen. Gäste willkommen.

AWO-Clubprogramm vom 7.-13.12. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsan- gebot; 13-14.30 Uhr Kaffee- klatsch von Klienten für Klien- ten; 15-16 Uhr Kreativ-Ange- bot; 17-20 Uhr Billard in der un-Fass Bar. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erfor-

derlich). Mo., 10 Uhr gemeinsa- mes Kochen (Anmeldung erfor- derlich); 13-15 Uhr Frauen- gruppe; 15-16 Uhr Gedächtnis- training Gr. 2. Di., Weihnachts- feier (siehe gesonderter Aus- hang). Mi. Club ganztägig ge- schlossen! Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kran- ke. Weitere Infos: Tel. 07731/ 9580-47.

Sprechzeiten des Tagesmüt- tervereins in Singen sind je- den Mittwoch, 14-16 Uhr, im Bildungszentrum Singen, Zel- glestr. 4. Infos: Ivonne Rebert,

Überlingen am Ried

Adventsfenster öffnen

Schon traditionell öffnen sich in diesem Jahr wieder die Ad- ventsfenster in Überlingen am Ried. Beginn ist immer um 18 Uhr. Der Erlös der Aktion wird der Jugendarbeit in den Verei- nen und Institutionen im Stadt- teil Überlingen am Ried zur Verfügung gestellt.
Samstag, 9.12. Familien Loisi- Margraf-Angi, Jahnstraße 18. Sonntag, 10.12. Peru Kreis, Franziskusheim, Bodanstraße. Dienstag, 12.12. Kindergarten, Bergstraße 7. Freitag, 15.12. Mutter-Kind Gruppe, Franzis- kusheim Bodanstraße. Samstag, 16.12. Weihnachtstheater des Musikvereins, kein Fenster. redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Mit dem heilig's Blechle unterwegs
Musikverein lädt zum Jahreskonzert in Talwiesenhalle

Am Samstag, 9. Dezember ver- anstaltet der Musikverein Rie- lasingen-Arlen sein traditionel- les Jahreskonzert in der Talwie- senhalle in Rielasingen. Die ak- tiven Musiker verbrachten da- für ein Probenwochenende in der abgeschiedenen, ehemali- gen Klosteranlage in Allerheili- gen im Schwarzwald. Neben langen Orchester- und Satzpro- ben kam auch die Freizeitge- staltung nicht zu kurz. Unter anderem wurde versucht Kü- chenchef Reiner Baum bei ei- nem Kochduell zu »grillen«. Die ganze Kapelle fühlt sich nach dieser intensiven Vorbe- reitung nun bestens gerüstet



Im Rahmen eines Probenwochenendes hat sich der Musikverein auf sein Konzert unter dem Motto »Mit dem heilig's Blechle unterwegs« vorbereitet.

für das Konzert. Das breit gefä- cherte Repertoire reicht dabei von Film- über Pop- bis hin zur sinfonischen Blasmusik, für je- den Geschmack gibt es somit ein Highlight. Einlass ist ab 18:30 Uhr, die Er- öffnung durch das Jugendor-

chester »Letz Fetz« erfolgt um 19:30 Uhr. Der Musikverein freut sich auf viele Besucher, wenn es unter der musikali- schen Gesamtleitung von Hel- mut Matt heißt »Mit dem hei- lig's Blechle unterwegs«. redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Hausaufgabenbetreuung
feiert 40-jähriges Jubiläum

Was Johanna Wöhrlin als erste Frau im Steißlinger Gemein- de- rat im Jahr 1977 in die Gänge brachte, lebt bis heute: die eh- renamtliche Hausaufgabenbe- treuung (HAB) für Steißlinger Grundschüler. Dieser Tage tra- fen sich über 50 frühere und aktuelle ehrenamtliche Helfe- rinnen und Helfer im Restau- rant Sättle in Steißlingen. Doro- thea Kehl, die derzeitige Lei- terin der HAB, hatte eingeladen zum 40-jährigen Jubiläum. Nach der Begrüßungsansprache von Dorothea Kehl bedankten sich Bürgermeister Artur Oster- maier und Schulleiter Alexan- der Bitter in ihren Ansprachen



Freuen sich über 40 Jahre Hausaufgabenbetreuung (v.l.): Dorothea Kehl, Brita Tag-Näge- le, Elli Schädler, Johanna Wöhrlin und Ursula Stürner. swb-Bild: Gemeinde Steißlingen

für die ehrenamtliche Tätigkeit der Helferinnen und Helfer.

Johanna Wöhrlin gab einen Überblick über die Geschichte der Hausaufgabenbetreuung. Ihr Ansatz damals : alle Kinder zu unterstützen, die Hilfe brau- chen. Und zwar kostenlos für die Familien, für Schule und Gemeinde. In den 40 Jahren der Hausauf- gabenbetreuung kamen fast 80 Helferinnen und Helfer zum Einsatz. Von den ersten Ehren- amtlichen waren viele sogar über 20 Jahre lang dabei. Der- zeit kümmern sich 21 Ehren- amtliche um 16 Kinder. Ver- stärkung des Teams ist immer willkommen. redaktion@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottes- dienste am 9./10.12.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Ger- hardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Got- tesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr

Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst; 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottes- dienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche- Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes- dienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johan- nesgemeinde: So., 10 Uhr Öku- menischer Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«: kein Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach- Volkertshausen«: »Aach«: So., 17 Uhr Familien-

gottesdienst; 10 Uhr Kinderkir- che.

Katholische Kirchen: Gottes- dienste am 9./10.12.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Elisa- beth: So., 10.30 Uhr Eucharis- tiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharis- tiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharis- tiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrau- en: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
Überfall, Unfall: 110	Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Polizeirevier Singen: 07731/888-0	Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504
Krankentransport: 19222	Steißlingen
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117	Polizeiposten: 07738/97014
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525	Gemeindeverwaltung: 92930
Giftnotruf: 0761/19240	Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345
Notruf: 112	Apotheken-Notdienste
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111 08 00/11 10 222	0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz) und 22 8 33* von jedem Handy ohne Vorwahl
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)	Apotheken-Notdienstfinder *max. 69 ct/Min/SMS
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)	Tierärzte-Notdienste
Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715	09./10.12.2017
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621	Zu erfragen beim Haustierarzt.
24-Std. Notdienst WIDMANN Heizungsausfall ■ Rohrbruch ■ Rohr- Verstopfung und Sturmschäden 07731/ 8 30 80 gew.	

AUFGEPASST!

Den neuen Abfallkalender 2018 der Stadtwerke Singen erhalten Sie am Mittwoch, 13.12.2017 mit dem WOCHENBLATT

ABFALLKALENDER 2018

Alle Müllabfuhrtermine in Singen und seinen Stadtteilen und Nachbarkirch. Sperrmüllentleerung und Problemabfallsammlung

SINGEN Stadtwerke

Gültig von Mittwoch, 06.12. - Samstag, 09.12.2017

E Hengge

Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloh 2

Amaryllis
2 Triebe, verschiedene Farben, 13-cm-Topf

3.99

Gottmadingen

»Ein Quantensprung für die Gemeinde«

Auf seiner jüngsten Sitzung beschloss der Gemeinderat Gottmadingen mit fast zweijähriger Verzögerung, sich an der Netzverpachtungsgesellschaft für den Betrieb von Strom- und Gasnetzen der Gemeinde Rielsingen-Worblingen und der Thüga zu beteiligen. Das Gremium sprach sich einhellig für einen Anteilskauf von 30 Prozent aus, wofür Mittel in Höhe von knapp 3,55 Millionen Euro zur Verfügung gestellt werden. Für die Finanzierung wurden überplanmäßige Ausgaben von 1,55 Millionen Euro bewilligt. Auch die Gemeinde hat in ihrem Haushalt einen Kredit von rund 1,3 Millionen Euro zur Kapitalaufstockung der ge-

meinsamen Netzgesellschaft bereits vorgesehen. Bürgermeister Dr. Michael Klinger titelte diese interkommunale Lösung, die seit Jahren vorbereitet wurde: »Das ist ein Quantensprung für die Gemeinde, der sich auch finanziell lohnt und uns Mitsprache bei der Energieversorgung unserer Gemeinde sichert«. Auch die Fraktionssprecher sahen in dem langersehnten Abschluss eine »gute Lösung«, so Eberhardt Koch/FWG), ein »zukunftsfähiges Konzept«, erklärte Kirsten Graf /SPD) und ein Modell, »das die Bürger nicht belastet«, lobte Dr. Bernd Schöffling / CDU).

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Engen

Christbaumfest beim Dielenhof

Am Samstag 9. Dezember findet von 9 Uhr bis 18 Uhr ein Christbaumfest auf dem Dielenhof in Engen statt. Im liebevoll dekorierten Innenhof findet ein großer Christbaummarkt statt. Der Hofladen ist den ganzen Tag über durchgehend geöffnet. Währenddessen die Eltern sich bei einem Gläschen Glühmost verweilen, können unsere kleinen Gäste sich am Lagerfeuer ein eigenes Stockbrot backen oder eine Grillwurst braten. An Speisen wird unter anderem die traditionelle Weihnachtswurst angeboten, auch in die warme Kaffeestube wird eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgt das Team vom Dielenhof mit Produkten vom Hof. Mehr Infos unter www.dielenhof.de.

Schönwald/Gottmadingen

Spende für Nachsorgeklinik Gottmadinger basteln für den guten Zweck

Anfang November wurde bei der Rehaklinik Katharinenhöhe in Schönwald ein neuer Wohntrakt für Familien eingeweiht. Zusammen mit vielen anderen Spendern war Georg Ruf aus Gottmadingen anwesend und konnte dem Geschäftsführer der Rehaklinik, Stefan Maier, ein Couvert mit 1.300 Euro übergeben. Dabei handelt es sich um den Erlös des letztjährigen AWO-Standes am Weihnachtsmarkt. Die Klinik, welche seit 1985 besteht, ist zum großen Teil auf Spenden angewiesen. Die Helfer von Georg Ruf, allen voran der 94-jährige August Brachat und Helmut Seeger sind mit ihm fast das ganze Jahr in ihren Werkstätten ehrenamtlich



Fröhliche Gesichter bei der Spendenübergabe in der Rehaklinik Katharinenhöhe.

swb-Bild: pr

tätig und basteln für den kommenden Weihnachtsmarkt wieder verschiedenste Produkte aus Holz. Erstmals gibt es am AWO-Stand dieses Jahr auch Metallteile, teilweise in rostiger Ausführung, welche von der Firma der Familie Steiner in

Steißlingen gesponsert wurden. Spendenkonto der Rehaklinik Katharinenhöhe: Volksbank Mittlerer Schwarzwald IBAN: DE26 6649 2700 0010 2030 40 BIC: GENODE61KZT redaktion@wochenblatt.net



GOTTMADINGER WEIHNACHTSMARKT AM 4. DEZEMBER VON 11 BIS 19 UHR



BESINNLICHER ADVENTSZAUBER



Der Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht gehört vor allem für die Kleinen Weihnachtsmarktbesucher zu den Highlights.

kreis, der nicht nur kulinarische Spezialitäten aus der Region um Caselle im Angebot hat, sondern auch allerlei kunsthandwerkliches aus Italien. Wer sich bei den kühlen Außentemperaturen zwischendurch aufwärmen möchte, kann das am Stand der Narrenkinder der Gerstensack-Zunft tun, dort werden allerlei warme Getränke verkauft. Sind Hunger und Durst erfolgreich bekämpft, dann können sich die Besucherinnen und Besucher des Weihnachtsmarktes dem Bereich Wellness und Gesundheit zuwenden, der auch von einigen Ständen bedient wird. Für die musikalische Umrahmung

Die erste Kerze brennt auf dem Adventskranz und aller Orten sind schon jetzt festlich beleuchtete Weihnachtsbäume zu bewundern. Ganz klar: das WOCHENBLATT-Land ist bereits voller Vorfreude auf Weihnachten. Auch in Gottmadingen bereitet man sich eifrig auf das schönste Fest des Jahres vor. Eine wunderbare Möglichkeit sich auf die besinnliche Zeit einzustellen bietet auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Gottmadinger Weihnachtsmarkt, auf den sich auch Bürgermeister Dr. Michael Klinger sehr freut, wie er im Pressegespräch betonte.

Seit Wochen ist das Team des Gottmadinger Gewerbevereins um die Chef-Organisatoren Christa und Werner Winterhalder fleißig mit der Vorbereitung des Marktes beschäftigt. Neben vielen altbekannten Marktständen konnten sie für dieses Jahr auch wieder einige neue Anbieter dazu gewinnen. Besonders Feinschmecker werden diesmal auf ihre Kosten kommen, verriet Thomas Schleicher, der Wirtschaftsförderer der Gemeinde Gottmadingen, bereits vorab. Ein Stand wird zum Beispiel »Köstlichkeiten im Glas« anbieten. Mit dabei ist auch der Deutsch-Italienische Freundes-

sorgen die großen und kleinen Musiker der Jugendmusikschule westlicher Hegau. Sie verschönern mit ihren Klängen nicht nur die offizielle Eröffnung des Marktes um 11 Uhr, sondern sind auch den ganzen Tag über mit verschiedenen Ensembles präsent. »Ein Highlight wird dabei sicher das große Singspiel der Jugendlichen unter dem Titel »Der Weg nach Bet-

lehem« sein, das bei guter Witterung um 16 Uhr stattfindet«, betonte Thomas Schleicher. Ebenfalls mit einem Stand vertreten sein wird der Gewerbeverein Gottmadingen. Dort gibt es den beliebten Gottmadinger Geschenkgutschein zu erwerben, wobei jeder Käufer automatisch an der gro-

ßen Verlosung mit über 30 hochwertigen Preisen teilnimmt. Zur Freude der kleinen Weihnachtsmarktbesucher wird ab 13 Uhr der Nikolaus auf dem Markt unterwegs sein und kleine Geschenke verteilen. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net



Bei uns fallen Sie nicht aus dem Rahmen!
Eine große Auswahl haben wir für Sie am Lager.

FOTO GRAF
Gottmadingen Inh. C. Sachsenmaier

Rossella Celano
Tel. 077 31 / 8800-13
r.celano@wochenblatt.net

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß

Cäcilia Gözl
Tel. 077 31 / 8800-17
c.goelz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

auf dem Weihnachtsmarkt in Gottmadingen und eine schöne Zeit!

Singen

Alles in Handarbeit

Noch bis zum 22. Dezember verkauft das niederschwellige Arbeitsangebot der AWO Sozialpsychiatrie in Handarbeit selbst hergestellte Produkte wie Holzspielzeug, Windlichter und Gläser am Heinrich-Weber-Platz. Der Stand ist von Montag bis Freitag zwischen 10.30 und 14 Uhr unter der Arkade vor Edeka. Das Arbeitsangebot hilft chronisch psychisch kranken Menschen ihren Tag zu strukturieren und damit ihre Arbeitsfähigkeit zu trainieren.

redaktion@wochenblatt.net

Beuren

Adventslieder in St. Bartholomäus

Am 2. Advent, 10. Dezember, 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus, wird der Singkreis Sine Nomine den Gottesdienst mit vierstimmigen Adventsliedern gestalten.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Benefizkonzert von Sixty6

Schon Tradition hat das Benefizkonzert im Advent der Singener Band SIXTY6 in der Lutherkirche. Mal ganz anders, als man die Musiker dieser in Singen bestens bekannten Band kennt, spielen sie an diesem Sonntagabend, 10. Dezember ab 19 Uhr im Advent rockige und besinnliche Weihnachtslieder und Gospels.

In den vergangenen Jahren ist dieses Konzert schon fast zu einem Geheimtipp in der Vorweihnachtszeit geworden. Zusammen mit der stimmungsvoll ausgeleuchteten Lutherkirche ist es ein stets sehr schönes Konzert.

Wie immer werden die Einnahmen vollumfänglich gespendet. In diesem Jahr zugunsten der Vesperkirche, die vom 14. bis zum 28. Januar 2018 stattfindet. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten. Im Anschluss des Konzerts bieten die Erzieherinnen des Käthe-Luther-Kinderhaus Glühwein und Gebäck an.

redaktion@wochenblatt.net

MEIN

GESCHENKTIPP!

Mit der ORAL B PRO 1000 viele strahlende Augenblicke verschenken! Die elektrische Zahnbürste bietet eine 100-prozentige Plaqueentfernung, ist absolut preiswert und hält auch noch lange bis nach Weihnachten, also ein nachhaltiges Geschenk mit stetem Erinnerungswert. So macht Schenken doch gleich viel mehr Spaß!

Online unter www.ep.de/hiller



Dieses Geschenk finden Sie bei:
EP:Hiller
Löwengasse 18, 78315 Radolfzell
Telefon: 07732 / 3096
www.ep-hiller.de

EP:Hiller
ElectronicPartner

- Anzeigen -

OH DU FRÖHLICHE TIERISCHE MOMENTE IM ADVENT

BESINNNLICH SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT



Ho! Mops Chico mit Nikolausmütze. Mit seinen 2627 Follower auf Instagram ist der quirlige Vierbeiner aus dem Hegau mittlerweile schon eine kleine Berühmtheit. swb-Bild: se

Tierrettung
LV Südbaden e.V.
Notruf: 0160 – 51877 15
e-mail: info@tierrettung-suedbaden.de
www.tierrettung-suedbaden.de
f Tierrettung LV Südbaden e.V.

Aus dem Herzen der Region
RANDEGGER
Mineralwasser.de
Der Klassiker mit 7,5 gr/L Kohlensäure
Gutes vom See

Hundetherapiezentrum Gambietz
– Verhaltenstherapie
– Einzeltraining
– Hundeschule
– D.O.Q.-Testcenter
– SKN-Kurse (CH)
– Ausbildung/Beratung Herdenschutzhund
Wir bieten Ihnen und Ihrem Hund die Möglichkeit, eine entspannte und anspruchsvolle Ausbildung in ruhiger und freundlicher Atmosphäre zu genießen, ohne Druck oder Gewalteinwirkung.
Jennifer Gambietz • Hundepsychologin • Hundetrainerin • vet. med. Fachkraft
Neuhewenstr. 25 • 78234 Engen-Stetten • Tel.: 07733/3639007
www.hundetherapiezentrum-gambietz.de

HOTEL BAYRISCHER HOF
HEIDELBERG
★★★★ SEIT 1856
www.bayrischer-hof-heidelberg.com
Hunde sind herzlich willkommen.
Wir stellen einen Napf und eine Decke für Ihren Liebling bereit!
Zentral – mitten im Herzen Heidelbergs

Hund, Katze, Maus ...
wir machen eine
Sonderseite daraus!
Sonja Eifridt
Tel. 077 31/8800-33
s.eifridt@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

Der Advent ist eine herrlich sinnliche Zeit. Und das nicht nur für Zweibeiner. Denn auch für des Menschen liebste Begleiter – die Haustiere – gibt es in der Weihnachtszeit die ein oder andere Überraschung. Spätestens an den Feiertagen verwöhnen viele Herrchen ihre Schützlinge mit einem ausgiebigen Festtagsschmaus. Und zwar mit allem, was das Tierherz begehrt. Denn die Samtpfoten und Vierbeiner sind richtige Schlecker-mäuler. Doch während Herrchen zu Heiligabend oft über Stunden ein Mehrgänge-Menü schlemmt, geht es – eine Etage weiter unten am Katzentisch – etwas schneller zur Sache. (Könnte der leckere Braten doch noch Beine bekommen.) Doch zur Bescherung sind beide – Herrchen und Hund oder Katz' – wieder friedvoll unterm Weihnachtsbaum vereint.

AUSZEIT IM HUNDEHOTEL

Besonders schöne Augenblicke zu zweit erleben Hund und Herrchen auch bei einem gemeinsamen Städtetripp. Zum Beispiel zu den zauberhaften Weihnachtsmärkten in Ravensburg oder Heidelberg. WOCHENBLATT-Anzeigenberaterin und Hundefreundin Sonja Ei-

fridt hat es ausprobiert und war mit ihrem Mops Chico in Heidelberg unterwegs. Einquartiert waren die beiden im Hotel Bayrischer Hof, in dem auch Vierbeiner gern willkommene Gäste sind: »Das Hotel war toll eingerichtet und sehr hundefreundlich. Schon beim Check-in gab es Leckerlis für meinen Chico«, erzählt Sonja.

BINDUNG ZUM HAUSTIER STÄRKEN

Doch auch für die Daheimgeblieben bieten Advent und Feiertage genug Gelegenheiten, die gegenseitige Bindung zu stärken: »Wenn Tiere wesensgerecht behandelt werden, entsteht eine tiefe und harmonische Beziehung zwischen Mensch und Tier«, erzählt Jennifer Gambietz, Tierpsychologin vom Hundetherapiezentrum-Gambietz. Und kommt es während Feiertage zu Zwischenfällen, ist die Tierrettung Südbaden zur Stelle. Neben Haustieren kümmert sich der gemeinnützige Verein auch um die Erstversorgung von Wildtieren. Notruf-Hotline: Tel. 0160 518 77 15. Die Dienste der Notfall-Tier-Ambulanz kann jeder in Anspruch nehmen.

Diana Engelmänn
d.engelmann@wochenblatt.net